

An welchen Menschen glaubt dein Gott?



Gott blickt auf die Menschen – die Menschen blicken auf Gott

Theologie und Anthropologie im Neuen Testament



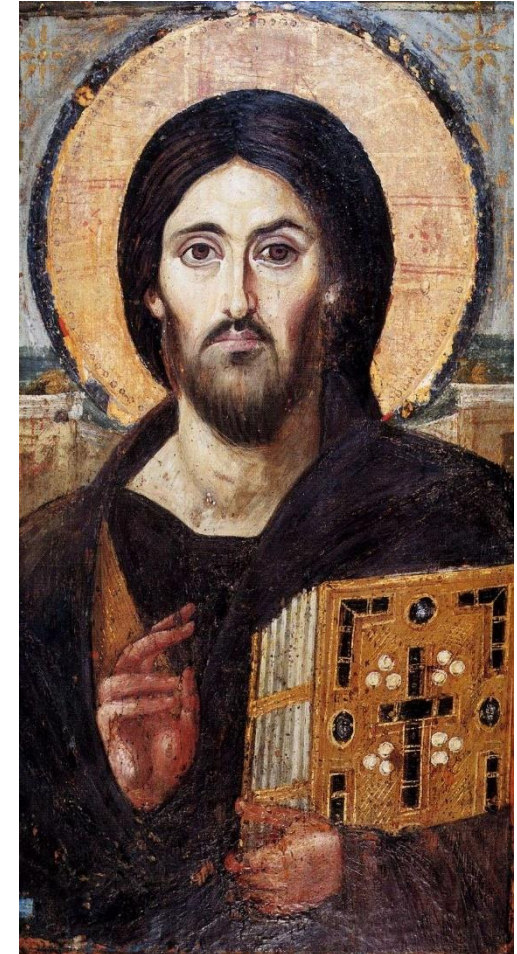
THOMAS SÖDING
LEHRSTUHL NEUES TESTAMENT
KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Blickwechsel



„Die schönste Richtung
ist die Himmelsrichtung.“

Arnold Stadler, Salvatore.



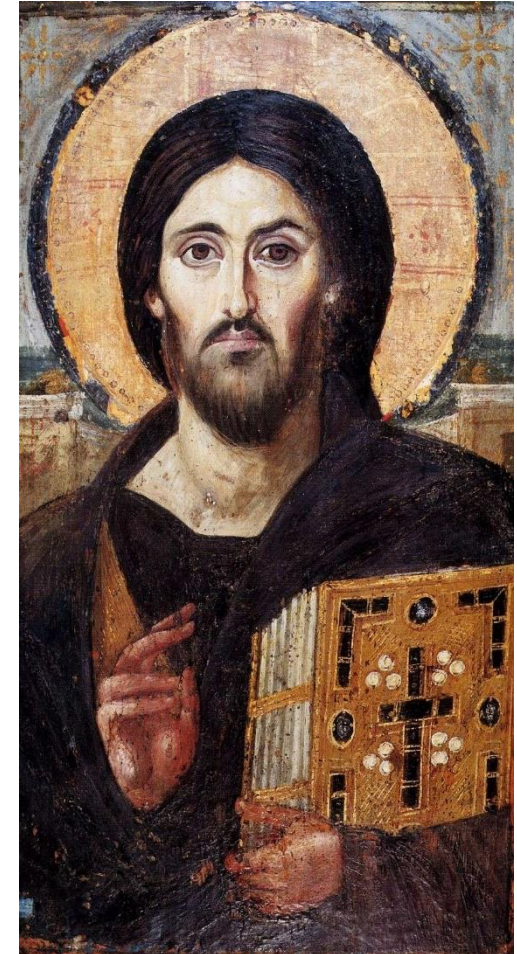
Katharinenkloster auf dem Sinai

Bildbetrachtung



„Je häufiger sie [Jesus Christus, Maria, Engel und Heilige] nämlich durch eine bildliche Darstellung angeschaut werden, desto häufiger werden auch diejenigen, die diese betrachten, aufgerichtet zur Erinnerung an die Urbilder und dazu, dass sie diesen einen Gruß und achtungsvolle Verehrung zuwenden, nicht jedoch die nach unserem Glauben wahre Anbetung, die allein der göttlichen Natur zukommt.“

2. Konzil von Nikaia 787 n. Chr.



Katharinenkloster auf dem Sinai

Bildbetrachtung



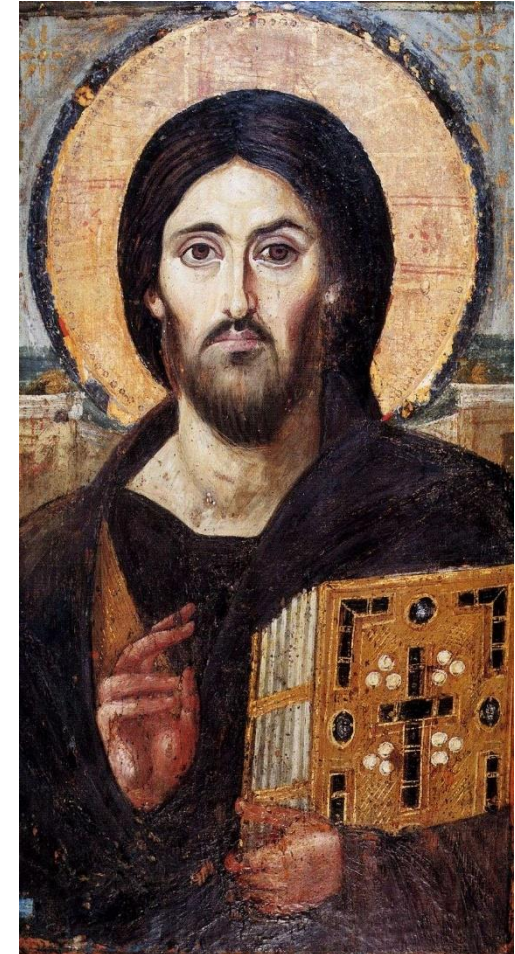
„Er ist Bild des unsichtbaren Gottes“
Kolossenerbrief 1,15

„Ihr habt den neuen Menschen
angezogen, der erneuert wird zur
Erkenntnis – nach dem Bilde dessen,
der ihn schuf.“

Kolossenerbrief 3,10

„Da ist nicht Grieche oder Jude,
beschnitten oder nicht beschnitten,
Fremder, Skythe, Sklave oder Freier,
sondern alles und in allen Christus.“

Kolossenerbrief 3,11



Katharinenkloster auf dem Sinai

Bildbetrachtung

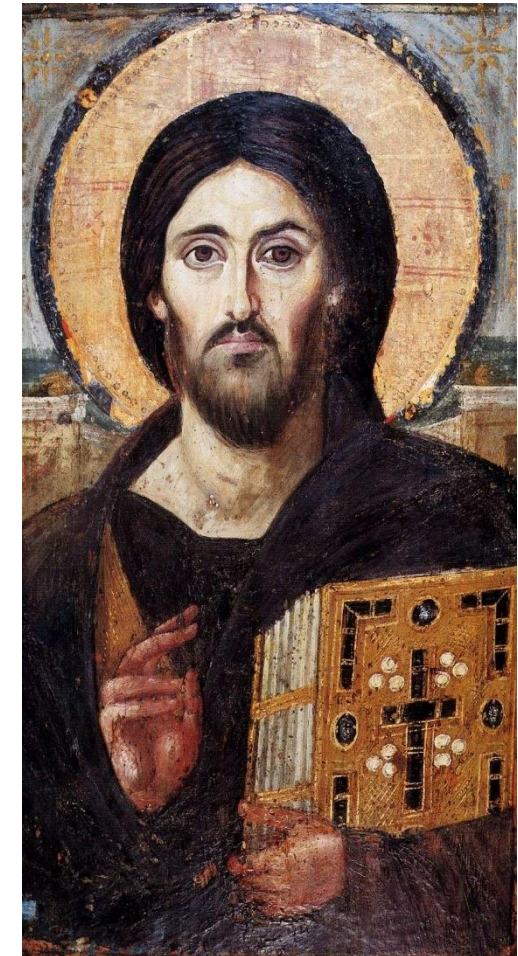


„Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht spiegeln wir den Glanz des Herrn wider, in dasselbe Bild werden wir verwandelt von Glanz zu Glanz.“

Zweiter Korintherbrief 3,18

„Denn Gott, der aus der Finsternis sprach: ‚Es werde Licht‘ (Gen 1,3), ist aufgeleuchtet in unsren Herzen zum Leuchten der Erkenntnis des Glanzes Gottes auf dem Antlitz Jesu Christi.“

Zweiter Korintherbrief 4,6



Katharinenkloster auf dem Sinai

Bildbetrachtung

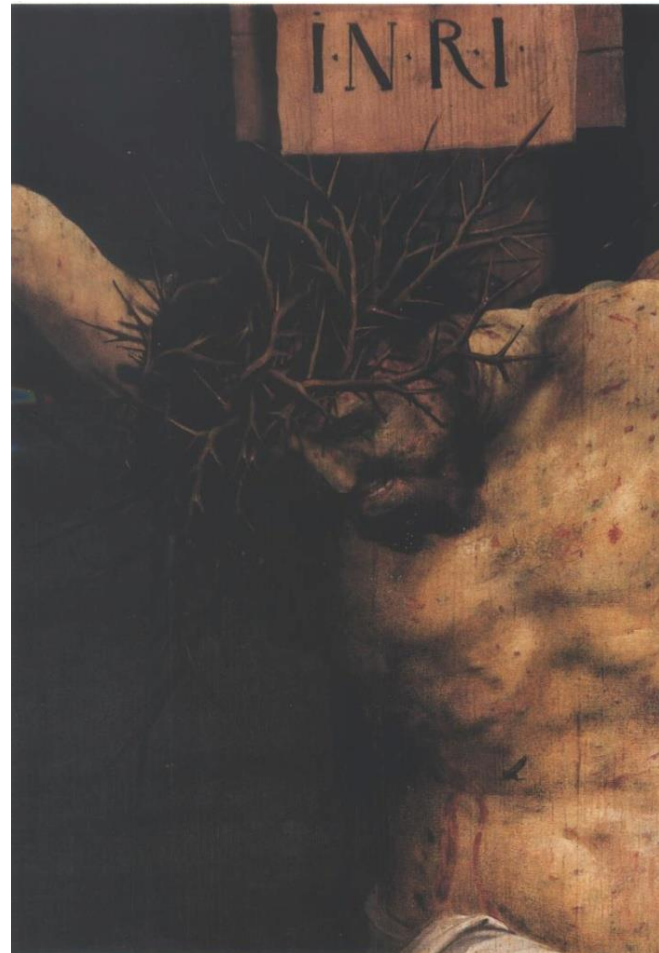


„Gott, mein Gott,
warum hast du mich verlassen?“

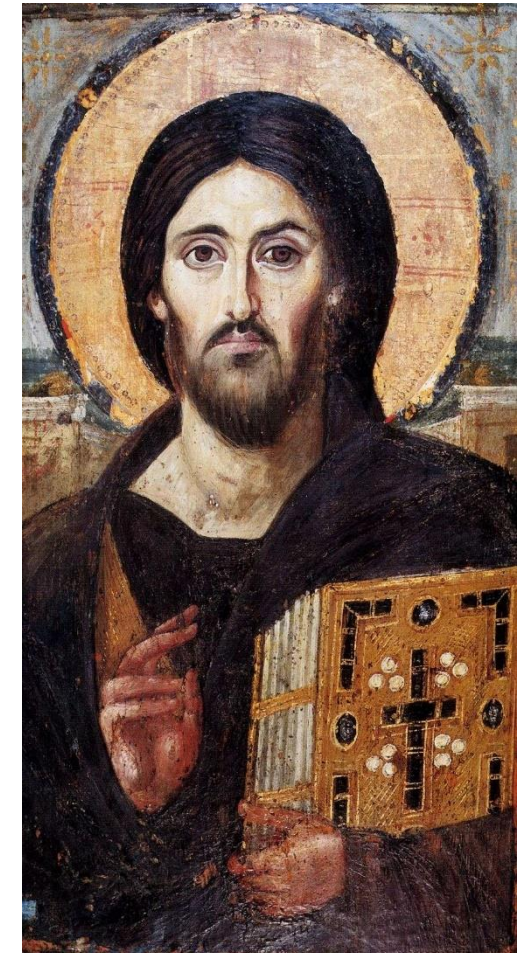
Psalm 22,2

Matthäusevangelium 27,46

Markusevangelium 15,34



Matthias Grünewald, Isenheimer Altar

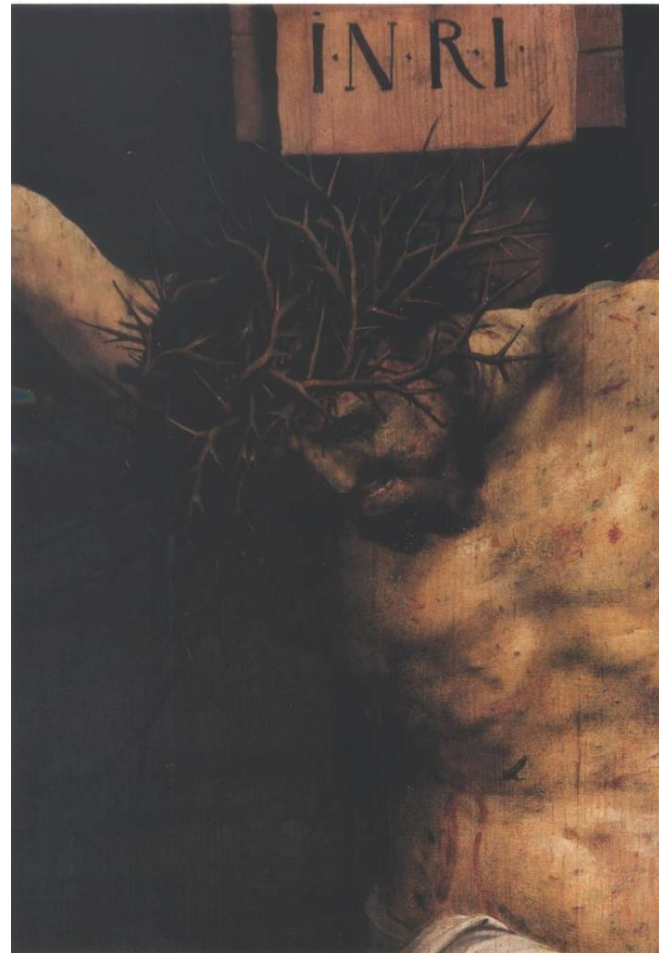


Katharinenkloster auf dem Sinai

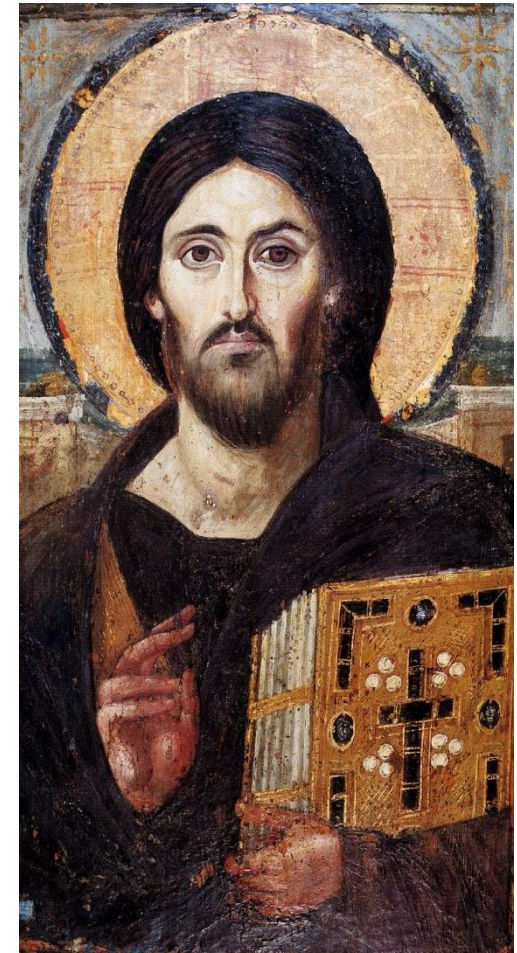
Bildbetrachtung



„Was ist der Mensch,
dass du seiner gedenkst?
Des Menschen Kind,
dass du seiner sich annimmst.“
Psalm 8,5



Matthias Grünewald, Isenheimer Altar



Katharinenkloster auf dem Sinai

Treueschwur

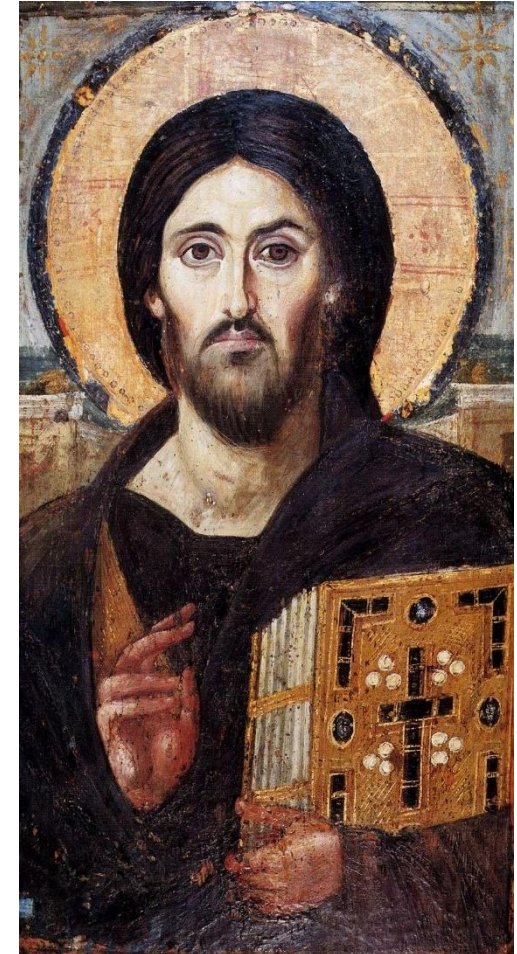


„Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserem Herrn.“

Erster Korintherbrief 1,9

„Gott ist treu, er wird euch nicht über euer Können hinaus prüfen, sondern in der Prüfung einen Ausweg öffnen, durch den ihr gehen könnt.“

Erster Korintherbrief 10,13



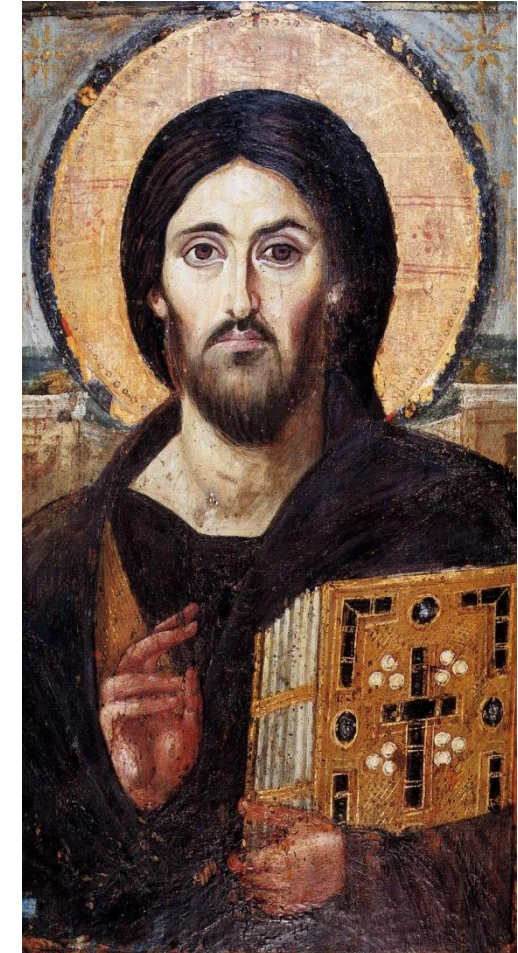
Katharinenkloster auf dem Sinai

Treueschwur



„Gott ist treu, weshalb unser Wort an euch nicht Ja und Nein ist; denn Gottes Sohn, Jesus Christus, der unter euch durch uns verkündet wurde, ist nicht Ja und Nein, sondern in ihm ist das Ja gesagt worden; denn so viele Verheißungen es gibt: in ihm ist das Ja – und deshalb durch ihn auch das Amen zu Gott.“

Zweiter Korintherbrief 1,18-20



Katharinenkloster auf dem Sinai

Liebesbeweis



„So sehr hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen eingeborenen Sohn
gegeben hat.“

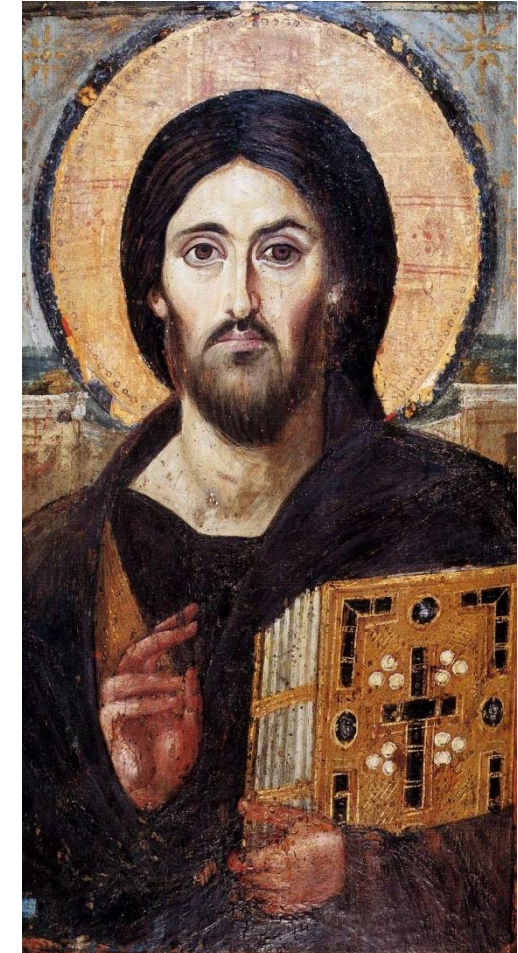
Johannesevangelium 3,16

„Nichts kann der Sohn von sich
aus tun, nur was er den Vater tun
sieht.“

Johannesevangelium 5,19

„Wer mich sieht,
sieht den,
der mich gesandt hat.“

Johannesevangelium 12,45



Katharinenkloster auf dem Sinai

Liebesbeweis



„Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, damit er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.“

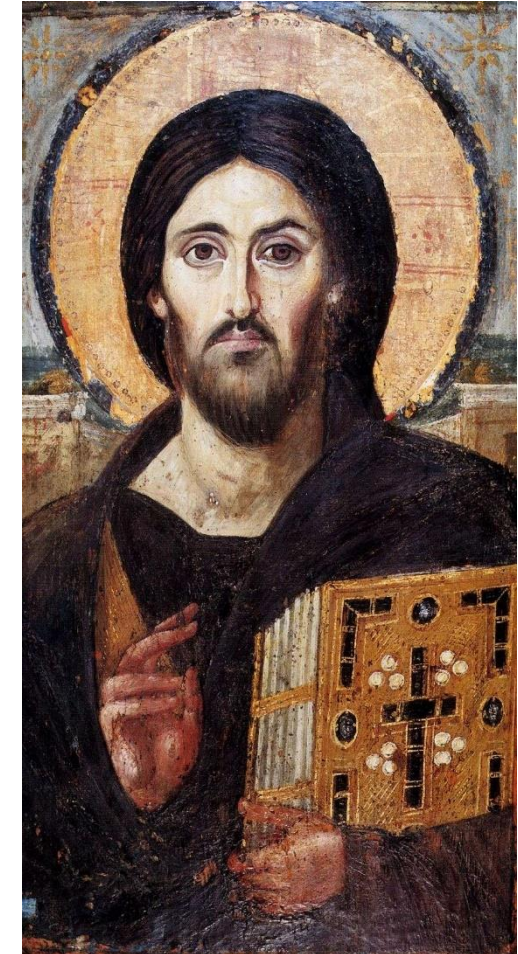
Erster Johannesbrief 1,9

„Denn wenn unser Herz uns auch verurteilt:
Gott ist größer als unser Herz und weiß alles“ “

Erster Johannesbrief 3,20

„Gott ist Liebe.“

Erster Johannesbrief 4.8.16



Katharinenkloster auf dem Sinai

Blickweite



„Schlachte und iss!“

„Nie habe ich etwas Unreines und Unheiliges gegessen.“

„Was Gott gereinigt hat, nenne du nicht unrein!“

Apostelgeschichte 10,13-15

„Steh auf, ich bin auch ein Mensch.“

Apostelgeschichte 10,26

„Mir hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unrein oder unheilig nennen soll.“

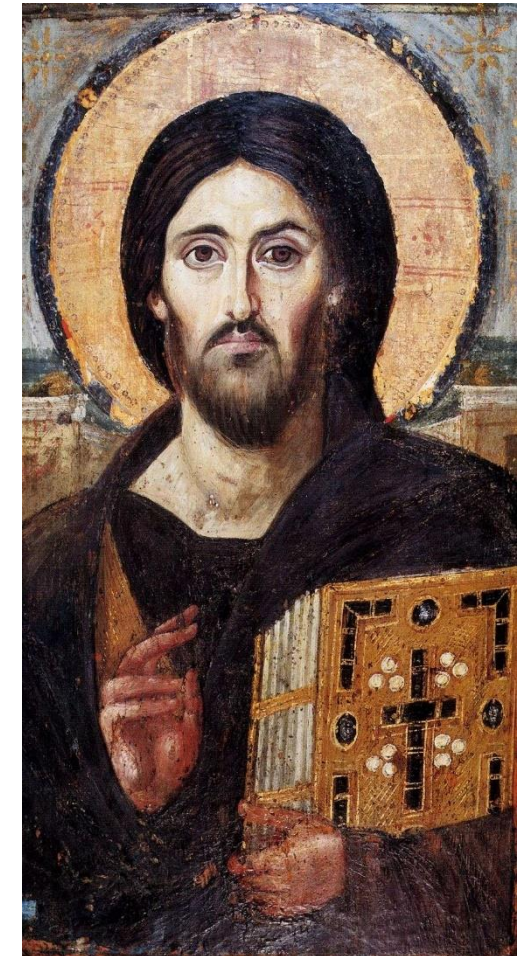
Apostelgeschichte 10,28

„Wahrhaftig, jetzt erkenne ich, dass Gott nicht auf die Person schaut, sondern dass ihm in jedem Volk willkommen ist, wer ihn fürchtet und Gerechtigkeit übt.“

Apostelgeschichte 10,34-45

„Wenn nun Gott ihnen dasselbe Geschenk gemacht hat wie uns: Was bin ich ermächtigt, Gott zu hindern?“

Apostelgeschichte 11,17



Katharinenkloster auf dem Sinai

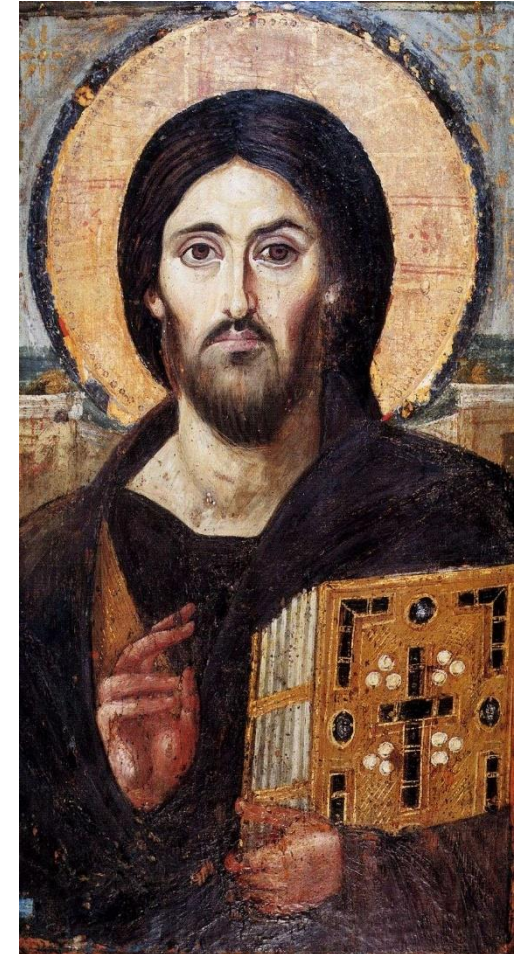
An welchen Menschen glaubt dein Gott?



Gott blickt auf die Menschen – die Menschen blicken auf Gott
Theologie und Anthropologie im Neuen Testament



THOMAS SÖDING
LEHRSTUHL NEUES TESTAMENT
KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



Katharinenkloster auf dem Sinai